



Psalm 145,13 *Ein wachsendes Königreich*

Prediger: Rob Forbes Date: 15 Februar 2026

Überblick

In der Bibel steht immer wieder, dass das Reich Gottes wächst und sich ausbreitet. Seit Jesus auferstanden ist und auf dem höchsten Thron sitzt, durchdringt und verändert sein Reich die Gesellschaft immer mehr, bis er wiederkommt.

Zusammenfassung

Matthäus 6,10	Das erste Gebet, das Jesus uns gelehrt hat, war die Bitte, dass sein Reich hier auf Erden errichtet werde.
Jesaja 9,6 Daniel 2,44	In diesen beiden Stellen wird ein Königreich vorausgesagt, das immer weiter wachsen und andere von Menschen gegründete Königreiche zerstören wird.
Lukas 13,18-21	Jesus hat diese beiden Gleichnisse so erklärt, dass sie zeigen, wie sein Reich wachsen wird.
Matthäus 16,18-19	Jesus baut sein Reich durch seine Gemeinde auf und der Teufel kann es nicht besiegen. Jesus hat uns in seinem Reich Autorität gegeben.

Tiefer eintauchen

Jesus sitzt aktuell auf dem himmlischen Thron und regiert von dort aus sein Reich (**Epheser 1,20–23**). Auch wir sitzen mit ihm auf dem Thron (**Epheser 2,6**). Bis er wiederkommt und sein Reich in voller Pracht errichtet, werden wir sehen, wie es wächst und über alle anderen Reiche siegt.

Seit der Auferstehung Jesu bis zu seiner Wiederkunft hat das Reich Gottes immer wieder Wellen von Verfolgung, Naturkatastrophen, Kriegen und falschen Lehren erlebt und wird dies auch weiterhin erfahren (**Matthäus 24,4–13**). Es wird Zeiten geben, in denen sich viele abwenden, gefolgt von Zeiten der Erweckung. Dies wird so lange andauern, bis das Evangelium allen Völkern verkündet worden ist. Danach wird Jesus wiederkommen (**Matthäus 24,14**). Wir können sicher sein, dass die Fähigkeit des Teufels, Gottes Volk zu täuschen, begrenzt ist (**Offenbarung 20,2–3**) und sein Reich niemals das Reich Jesu überwinden wird (**Matthäus 16,18**). Uns wurden die Schlüssel gegeben, um den Feind zu überwinden (**Matthäus 16,19**)!

Diskussionsleitfaden

Aufwärmen

- Erzähl mal von einer Sache in deinem Leben, die sich mit der Zeit stark verändert oder weiterentwickelt hat. Das kann zum Beispiel ein Hobby, eine Beziehung oder eine Fähigkeit sein. Wie ist diese Veränderung passiert?
- Denk an eine Situation, in der etwas Kleines eine große Wirkung hatte, zum Beispiel ein freundliches Wort oder eine kleine Entscheidung. Inwiefern passt das zu der Vorstellung, dass ein Königreich klein anfängt, aber dann wächst?
- Überleg dir ein historisches oder persönliches Beispiel, bei dem Gottes Königreich auf unerwartete Weise gewachsen ist, etwa durch eine Erweckungsbewegung oder ein persönliches Zeugnis. Was hat dazu geführt, dass es gewachsen ist und nicht statisch geblieben ist?

Wissen

- Wie beschreiben diese auf Passagen wie Jesaja 9,7 und Daniel 2,44 basierenden Prophezeiungen die Natur von Gottes sich ausbreitendem Reich im Vergleich zu menschlichen Reichen? Was bedeutet das für unser heutiges Verständnis von Macht und Autorität?
- In Lukas 13,18–21 verwendet Jesus das Gleichnis vom Senfkorn und vom Sauerteig, um das Wachstum des Reiches zu veranschaulichen. Was sagen uns diese alltäglichen Bilder darüber, wie das Reich Gottes die Gesellschaft durchdringt, und warum hat Jesus sie wohl gewählt?
- Schaut euch Matthäus 16,18–19 und Epheser 1,20–23 an und redet darüber, wie die Autorität Jesu über die Gemeinde und den Feind die Gläubigen stärkt. Wie hängt das mit unserer Position „mit ihm auf den Thron gesetzt“, wie in Epheser 2,6 beschrieben, zusammen?
- Betrachte Matthäus 24,4–14 und überlege, welche Herausforderungen (wie Verfolgung, Katastrophen oder falsche Lehren) das Reich laut der Predigt bis zur Wiederkunft Jesu erleben wird. Wie können wir in der Kirchengeschichte oder in aktuellen Ereignissen Anzeichen sowohl für Rückschläge als auch für Erweckungen erkennen?

Teilen

- Teilt zu zweit eine persönliche Erfahrung, in der ihr erlebt habt, wie sich das Reich Gottes in eurem Leben oder eurer Gemeinschaft „ausgebreitet“ hat, beispielsweise durch erhörte Gebete, missionarische Arbeit oder persönliches Wachstum. Betet anschließend füreinander, damit ihr mehr Gelegenheiten für diese Ausbreitung erkennt.
- Sprecht als Gruppe über einen Bereich, in dem ihr auf Widerstand oder Zweifel stoßt (inspiriert durch die Idee der begrenzten Macht des Teufels aus Offenbarung 20,2–3). Beendet die Diskussion, indem ihr gemeinsam um Durchbruch und Sieg betet und dabei die „Schlüssel“ der Autorität aus Matthäus 16,19 nutzt.
- Teilt abwechselnd, wie das Beten von „Dein Reich komme“ aus Matthäus 6,10 euer Gebetsleben geprägt hat. Wenn das für euch neu ist, teilt, wie ihr damit anfangen könntet. Betet gemeinsam dafür, dass Gottes Reich in bestimmten globalen oder lokalen Fragen voranschreitet.

Leben

- Bete diese Woche bewusst jeden Tag Matthäus 6,10 und bitte Gott, sein Reich in einem bestimmten Bereich deines Lebens wachsen zu lassen, zum Beispiel bei der Arbeit, in der Familie oder in der Gemeinde. Schreibe alle Erkenntnisse oder Veränderungen, die du bemerkst, in dein Tagebuch.
- Suche nach Möglichkeiten, deine Umgebung mit den Werten des Reiches Gottes zu „durchdringen“, indem du beispielsweise in einer schwierigen Situation freundlich bist oder das Evangelium auf subtile Weise weitergibst. Lass dich dabei von den Gleichnissen in Lukas 13,18–21 inspirieren. Denke darüber nach, wie kleine Handlungen zu Wachstum führen können.
- Erinnere dich inmitten der täglichen Herausforderungen an deine Autorität in Christus (vgl. Matthäus 16,18–19), indem du über Ängste oder Hindernisse die Wahrheit aussprichst. Erzähle einem Rechenschaftspartner, wie diese Anwendung deinen Glauben stärkt.



Psalm 145:13 *The Expanding Kingdom*

Preacher: Rob Forbes Date: 15 February 2026

Overview

The Bible repeatedly describes God's kingdom as growing and expanding. From the moment Jesus was resurrected and enthroned in the highest places until His return, His Kingdom will continuously infiltrate and change society.

Review

Matthew 6:10	The first thing Jesus taught us to pray was that his Kingdom would be established here on earth.
Isaiah 9:7 Daniel 2:44	These two passages both prophesy a kingdom that will continually expand and destroy other man-made kingdoms.
Luke 13:18-21	These two parables, as explained by Jesus, describe how his kingdom will grow.
Matthew 16:18-19	Jesus is establishing his kingdom through his church, and the devil has no power to defeat it. Jesus has given us authority within his kingdom.

Dig Deeper

Jesus has been enthroned in heavenly places, from where he rules his kingdom (Ephesians 1:20–23). We have also been enthroned with him (Ephesians 2:6). Until he returns and establishes his kingdom in all its glory, we will witness its growth and triumph over all other kingdoms.

From the time of Jesus' resurrection until his return, his kingdom has experienced, and will continue to experience, waves of persecution, natural disasters, wars, and false teachings (Matthew 24:4-13). There will be periods when many turn away, followed by periods of revival. This will continue until the gospel has been heard by every ethnic group, after which Jesus will return (Matthew 24:14). We can be assured that the devil is restricted in his ability to deceive God's people (Revelation 20:2-3) and that his kingdom will never overcome Jesus' kingdom (Matthew 16:18). We have been given the keys to overcome the enemy (Matthew 16:19)!

Discussion Guide

Warm Up

- Share one thing in your life that has grown or changed significantly over time, like a hobby, a relationship, or a skill. How did that growth happen?
- Think about a time when something small in your life had a big impact, like a kind word or a small decision. How does that relate to the idea of a kingdom starting small but expanding?
- Reflect on a historical or personal example of God's kingdom expanding in unexpected ways, such as through a revival or a personal testimony. What made it "expanding" rather than static?

Know It

- Based on the passages like Isaiah 9:7 and Daniel 2:44, how do these prophecies describe the nature of God's expanding kingdom compared to human kingdoms? What does this mean for our understanding of power and authority today?
- In Luke 13:18-21, Jesus uses parables of mustard seed and yeast to illustrate kingdom growth. What do these everyday images teach us about how God's kingdom infiltrates society, and why might Jesus have chosen them?
- Reviewing Matthew 16:18-19 and Ephesians 1:20-23, discuss how Jesus' authority over the church and the enemy empowers believers. How does this connect to our position "enthroned with him" as described in Ephesians 2:6?
- Considering Matthew 24:4-14, what challenges (like persecution, disasters, or false teachings) does the sermon note the kingdom will face until Jesus' return? How can we see evidence of both setbacks and revivals in church history or current events?

Share it

- In pairs, share a personal experience where you've seen God's kingdom "expand" in your life or community, such as through answered prayer, outreach, or personal growth. Then, pray for each other to recognize more opportunities for this expansion.
- As a group, discuss and share one area where you're facing opposition or doubt (inspired by the idea of the devil's limited power from Revelation 20:2-3). End by praying collectively for breakthrough and victory using the "keys" of authority from Matthew 16:19.
- Take turns sharing how praying "Your kingdom come" from Matthew 6:10 has shaped your prayer life, or if it's new to you, what it might look like to start. Pray together for God's kingdom to advance in specific global or local issues.

Live it

- This week, intentionally pray Matthew 6:10 daily, asking for God's kingdom to expand in a specific area of your life, like work, family, or community. Journal any insights or changes you notice.
- Look for opportunities to "infiltrate" your surroundings with kingdom values, such as showing kindness in a challenging situation or sharing the gospel subtly, drawing from the parables in Luke 13:18-21. Reflect on how small actions can lead to growth.
- Amid daily challenges, remind yourself of your authority in Christ (from Matthew 16:18-19) by speaking truth over fears or obstacles. Share with an accountability partner how this application strengthens your faith.